



## **JAEGER-LECOULTRE PRÄSENTIERT „IN THE MAKING“ DIE 180 HANDWERKSBERUFE EINER INTEGRIERTEN MANUFAKTUR**

**EINE VIDEOREIHE BLICKT HINTER DIE KULISSEN AUF DIE  
KOMPETENZEN UND LEIDENSCHAFT DER KUNSTHANDWERKER DER MANUFAKTUR**

Als Hommage an die 180 verschiedenen Handwerke der Uhrmacherkunst, die unter dem Dach der Manufaktur im Vallée de Joux vereint sind, lanciert Jaeger-LeCoultre eine neue Kurzfilmreihe, die exklusive Einblicke hinter die Kulissen gewährt. Sie erzählt von der Leidenschaft, die seit 1833 die Maison beflügelt und würdigt die zeitlosen Werte der Kreativität und Präzision.

Jedes Video befasst sich mit einem einzigen Handwerk und zeigt seltene Bilder aus der Uhrenherstellung. *In the Making* ist eine poetische Hommage an die Kunsthandwerker, die diese Handwerke ausüben. In den Videos kommen sie zu Wort, um ihr Vorgehen zu erläutern und die Leidenschaft aufzuzeigen, mit der sie hochwertige Uhren konzipieren, fertigen, montieren und verzieren, die von Generation zu Generation weitergegeben werden. Intensiviert wird dieses Gefühl von Intimität durch stimmungsvolle Beleuchtung, Kameraeinstellungen, die es ermöglichen, den Handwerkern über die Schulter zu schauen, und Nahaufnahmen der präzisen Handgriffe, die im Laufe zahlloser Berufsjahre perfektioniert wurden.

*In the Making* rückt alle Handwerke der integrierten Jaeger-LeCoultre Manufaktur gleichermaßen ins Rampenlicht und ist nach den einzelnen Fertigungsschritten einer Uhr in verschiedene Kapitel gegliedert: Design, Produktion, Veredlung und Verzierung.

### **DESIGN**

Neben den ästhetischen Kriterien einer Uhr – Form, Größe, Stil, Zusammensetzung von Zifferblatt und Gehäuse – erstreckt sich das Design auf alle technischen Aspekte. Diese reichen von der Entwicklung neuer Komplikationen und Uhrwerke über die Form der Bauteile für spezifische Funktionen bis zum Gesamtaufbau des Uhrwerks, den technischen Gehäuseanforderungen für das Einschalen eines bestimmten Uhrwerks und ergonomischen Bedürfnissen.

Die Designer halten ihre Ideen mit Stift und Papier fest und orientieren sich dabei an der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft. Sie arbeiten eng mit den technischen Designern und Uhrwerkbauern zusammen. In der Uhrmacherkunst geht es nicht nur um ein elegantes Erscheinungsbild, sondern vor allem um dessen Abstimmung auf das hochpräzise technische Design.



## **PRODUKTION**

Durch eine intensive Auseinandersetzung mit den häufig als „industriell“ geltenden Phasen der Produktion offenbart *In the Making*, wie die Spezialisten, die jeden einzelnen dieser Schritte beherrschen, dieselbe Leidenschaft für Präzision und Kunstfertigkeit sowie dieselbe Passion für ihr Handwerk teilen, wie ihre Kollegen in den anderen Bereichen der Manufaktur. Bei Jaeger-LeCoultre beginnt die Produktion mit Rohstoffen, die geschnitten, gestanzt oder auf unzählige andere Arten bearbeitet werden, um schließlich die Form verschiedener Komponenten anzunehmen. Nach zahlreichen Montageschritten wird das Uhrwerk eingeschalt und poliert, um dem Metall auf magische Weise Leben einzuhauchen.

Neben der Fertigung neuer Zeitmesser besitzt Jaeger-LeCoultre ebenfalls eine interne Restaurierungswerkstatt, in der dieselben Fertigungsschritte vorgenommen werden, um allen Uhren Leben einzuhauchen, die 40, 60, 90 Jahre alt oder älter sind. Die Experten für Restaurierung verwenden Original-Ersatzteile, sofern diese verfügbar sind, oder fertigen identische neue Komponenten nach historischen Vorlagen und mithilfe von Gesenken.

## **VEREDLUNG**

Der Polisseur hat die Aufgabe, den sichtbaren Teilen unserer Uhren wie dem Gehäuse, der Lünette, den Bandanstößen und der Krone Licht und Glanz zu schenken, um den Zeitmessern bei jeder Bewegung einen Hauch Magie zu verleihen.

Überzeugt davon, dass eine hochwertige Uhr nicht nur außen wunderschön sein sollte, sondern auch bei den Bauteilen, die dem Auge des Betrachters verborgen bleiben, misst Jaeger-LeCoultre der Veredelung und der Verzierung der Uhrwerke von Hand große Bedeutung bei.

Eine besondere Kompetenz erfordern hochkomplizierte Uhren aufgrund ihrer Seltenheit und ihres hohen Wertes. Die Veredelungstechniken reichen von klassischen Verfahren wie Perlierungen, Genfer Streifen, gebläuten Schrauben, Abschrägen und Skelettieren bis zu modernen Varianten wie dem Sandstrahlen.

Das Abschrägen oder auch Anglieren lässt die Kanten von Bauteilen in einem Spiel aus Licht und Reflexen erstrahlen und optimiert ihr Erscheinungsbild. Bei dieser sorgfältigen Dekortechnik sind viele Fähigkeiten erforderlich, die vom manuellen Schleifen der Innenwinkel bis zu verschiedenen Arten der Handpolitur mithilfe von unterschiedlichsten Metall- und Holzwerkzeugen reichen. Das Finissieren erfordert eine absolute Beherrschung aller Fähigkeiten und Handgriffe, um einheitliche Kanten und Reflexe zu erhalten.

## **VERZIERUNG**

Durch das Vereinen jahrhundertealter Dekortechniken wie dem Guillochieren, Gravieren, Edelsteinfassen und verschiedener Emailtechniken gehört Jaeger-LeCoultre zu den wenigen



Uhrenmanufakturen, die unter ihrem Dach über ein spezifisches Atelier der seltenen Handwerkskünste (Métiers Rares®) verfügen.

Das komplexe und anspruchsvolle Grand-Feu-Email steht an der Schnittstelle von Illustration und Chemie – es ist gleichermaßen Alchemie und Kunst. Die Graveure verwenden eine Vielzahl an Techniken und verschiedenen Handgriffen, um auf Metalloberflächen subtile Spiele aus Licht und Schatten zu erzeugen, aus denen sich nahezu unendlich viele Muster ergeben. Die Rolle des Edelsteinfassers besteht darin, Edelsteine so auf Metall zu befestigen, dass ihre Schönheit vollendet zur Geltung kommt. Da Uhren häufig bereits auf andere Weise verziert wurden, muss ein Edelsteinfasser höchste Präzision und Feingefühl an den Tag legen. Da diese spezialisierten Kunsthandwerker Seite an Seite in einer Werkstatt arbeiten, können sie einfach Ideen und ihre kreative Energie austauschen, während sie das historische Savoir-faire der Manufaktur pflegen und bewahren.

### **Die Geschichte geht weiter**

*In the Making* bietet zunächst acht Filme, die sich mit acht Handwerken der Uhrmacherkunst beschäftigen, und wird im Laufe der Zeit durch weitere Videos zu einem umfassenden Werk wachsen. Die ersten Filme stellen das Design in den Vordergrund: Ästhetik und Stil; Forschung und Entwicklung; Politur; Restaurierung; Abschrägen; Emaillieren und Gravieren; und Edelsteinfassen.

---

### **Jaeger-LeCoultre: DER UHRMACHER DER UHRMACHER**

Unsere Heimat in der ruhigen und friedlichen Umgebung des Vallée de Joux bietet seit 1833 ein einzigartiges Gefühl der Zugehörigkeit. Genau hier, inspiriert von der atemberaubenden Aussicht auf das Juragebirge und einem unverwechselbaren Streben nach Innovation und Kreativität, liegt die Seele der Grande Maison. In unserer Manufaktur arbeiten Uhrmacher, Ingenieure, Designer und Kunsthandwerker unter einem Dach zusammen, um feinste Kreationen der Hohen Uhrmacherkunst zu erschaffen. Angetrieben von einer fortwährenden Tatkraft und kollektiven Kreativität, die jedes einzelne Mitglied unserer Familie täglich aufs Neue inspirieren, pflegen wir die dezente Raffinesse und den technischen Erfindergeist unserer Kollektionen. Es ist genau dieser Geist, der seit 1833 mehr als 1.200 Kaliber hervorgebracht hat – und Jaeger-LeCoultre zum „Uhrmacher der Uhrmacher“ gemacht hat.

---

[jaeger-lecoultre.com](http://jaeger-lecoultre.com)